

Eckert in Davos gut dabei

Samerberger beim stark besetzten Skicross-Europacup auf Rang 13.

Die drei derzeit besten Skicrosser im SV Inngau, Paul Eckert (WSV Samerberg), Berti Nagl (WSV Kiefersfelden) und Florian Schmidt (WSV Oberaudorf) gingen am vergangenen Samstag beim Europacup in Davos an den Start. Dort waren nahezu alle Skicross-Nationalkaderfahrer, die sich nicht für Olympia qualifizieren konnten, mit dabei. Entsprechend hoch war das Niveau. Zehn deutsche Herren konnten sich in der Qualifikation für das Rennen, an dem nur die 32 Zeitschnellsten der Qualifikation teilnehmen dürfen, qualifizieren. Paul Eckert (Jahrgang 1990) lag dort noch auf Rang 22. Er konnte sich im ersten Heat ins Viertelfinale durchfahren und belegte am Ende als drittbesten Deutscher Rang 13. Andreas Schauer (SC Lenggries) und Andreas Tischendorf (SKG Gersfeld) wurden Zehnter und Elfter. Berti Nagl kam nicht über das Achtelfinale hinaus und belegte Rang 27. Florian Schmidt konnte sich nicht für das Rennen qualifizieren und wurde 41er.

Am Sonntag zeigte der bayerische Skicross-Nachwuchs bei einem Rennen der Schweizer Coop Skicross Tour groß auf: Nach der Qualifikation lagen in der U20-Wertung Daniel Bohnacker (SC Gerhausen) auf Rang eins, Florian Eigler (SC Pfronten) auf Rang zwei, Paul Eckert auf Rang drei und Andy Zacher (SC Lenggries) auf Rang vier. Am Ende siegte Daniel Bohnacker vor Paul Eckert und zwei russischen Läufern. Berti Nagl belegte in der Herrenwertung der Lizenzfahrer Rang 13, Florian Schmidt Rang 23. *rap*

1391 Anschläge

15.02.2010

Bildunterschrift:

Die Skicross-Kadernachwuchsfahrer Paul Eckert (WSV Samerberg) machte in der Schweiz beim Europacup erneut mit einer Topplatzierung auf sich aufmerksam.

Foto: Rapp

